

Matrox RT.X2 im Vergleich zur reinen Adobe Premiere Pro CS3-Software

Mit der Matrox RT.X2 stehen Ihnen die Power für das Echtzeit-Editing sowie zusätzliche Produktivitätstools zur Verfügung, um Adobe CS3 Production Studio optimal nutzen zu können. Ob Sie in DV, HDV, P2 MXF oder einer Kombination davon arbeiten – Sie werden feststellen, dass die RT.X2 bei weitem die Möglichkeiten der reinen Software-Lösung in allen Aspekten der Videoproduktion übertrifft: Capturing, Editing, Content-Creation und Ausgabe.

Damit Sie sich einen Überblick über die Zeitersparnis verschaffen können, die Sie mit der RT.X2 erreichen können, haben wir die Leistung der RT.X2 mit der reinen Adobe Premiere Pro CS3-Software verglichen. Wir haben für Sie eine Übersicht der Funktionen sowie Performance-Bewertungen für wichtige Aufgaben zusammengestellt, die Sie täglich ausführen.

Bei allen Vergleichstests wurde dasselbe System verwendet:

- HP 4400-Computer
- CPU – Intel Core2 Duo Quad 2,66GHz QX6700
- GPU – ATI X1950 Pro
- 2GB RAM
- Systemlaufwerk – 250 GB Speicher - Raid 0, 2 x 250 GB = 500 GB insgesamt
- Windows XP Pro SP2
- Adobe Premiere Pro CS3
- Matrox RT.X2 3.0 Build 4115

Capturing

Mit der Matrox RT.X2 können Sie SD- und HD-Video von analogen und 1394-Geräten erfassen und Audio und Video während des Capturings vollständig überwachen.

Funktion	Nur Adobe Premiere Pro CS3-Software	Matrox RT.X2
Capturing von analogem Material in SD und HD	Nein	Ja
Live-Fenster beim DV-Capturing	Ja	Ja
Live-Fenster beim HDV-Capturing	Nein	Ja
Echtzeit-Szenenerkennung in DV	Ja	Ja
Echtzeit-Szenenerkennung in HDV	Nein	Ja
Überwachung des Audio-Eingangsniveaus	Nein	Ja

Editing und Content-Creation

Je umfassender die Echtzeitleistung Ihres Editing-Systems ist, desto mehr Zeit steht Ihnen für die Erstellung zur Verfügung und desto weniger Zeit beansprucht das Rendering. Wenn Sie ausschließlich Adobe Premiere Pro CS3 verwenden, wird eine rote Leiste auf der Timeline angezeigt, wenn Sie mit mehr als einem Layer arbeiten. Es lässt sich somit schwer feststellen, wann Echtzeit- (wenn überhaupt) und wann Vorschauqualität vorliegt. Mit der Matrox RT.X2 erfolgt das Playback stets bei voller Qualität, voller Framerate und Sie erhalten auf Wunsch einen Bericht über verlorene Frames, damit Sie stets über das Geschehen Bescheid wissen. Sie ermöglicht ein intelligentes Feedback der Echtzeitfunktionen mit einem Schwellen-Schieberegler von "aggressiv" bis "sicher". Der rote Balken wird nur angezeigt, wenn ein Rendering erforderlich ist. Sie wissen stets, ob die Timeline in Echtzeit und voller Qualität wiedergegeben wird.

Die Matrox RT.X2 umfasst viele zusätzliche Produktivitätsfunktionen, die mit Adobe Premiere Pro CS3 nicht zur Verfügung stehen und mit deren Hilfe Sie Zeit und Geld sparen können.

Funktion	Nur Adobe Premiere Pro CS3-Software	Matrox RT.X2
Genauere Angabe des Echtzeit-Playbacks	Nein	Ja
Echtzeit-Mixing von SD-Clips in einer HD-Timeline und von HD-Clips in einer SD-Timeline	Nein	Ja
Mischformat-Multicam in Echtzeit	Nein	Ja
Echtzeit-Playback von 32 Bit AVI mit Alpha	Nein	Ja
Herunterskalierung von HD zu SD in Echtzeit	Nein	Ja
Echtzeit-Editing von HDV 720p bei 50 und 59,94 fps (JVC ProHD)	Nein	Ja
Primäre Farbkorrektur in Echtzeit (Farbabgleich)	Nein	Ja
Sekundäre Farbkorrektur in Echtzeit (Farbweitergabe, Farbersatz)	Nein	Ja
Geschwindigkeitsänderungen in Echtzeit	Nein	Ja
Echtzeit-Chroma- und Luma-Keying	Nein	Ja
Echtzeit-2D/3D DVE	Nein	Ja
Move & Scale in Echtzeit	Nein	Ja
4-Corner-Pin in Echtzeit	Nein	Ja
Adobe Garbage-Masken in Echtzeit	Nein	Ja
Adobe Motion Effect in Echtzeit	Nein	Ja
Echtzeit-Blur/-Glow/-Soft Focus	Nein	Ja
Echtzeit-Crystallize	Nein	Ja
Echtzeit-Impressionist	Nein	Ja
Echtzeit-Lens Flare	Nein	Ja
Echtzeit-Mask	Nein	Ja
Echtzeit-Mask Blur	Nein	Ja
Echtzeit-Mask Mosaic	Nein	Ja
Echtzeit-Old Movie	Nein	Ja
Echtzeit-Page Curl	Nein	Ja
Echtzeit-Pan & -Scan	Nein	Ja
Echtzeit-Ripple	Nein	Ja
Echtzeit-Shadow	Nein	Ja
Echtzeit-Sphere	Nein	Ja
Echtzeit-Surface Finish	Nein	Ja
Echtzeit-Zeitcode	Nein	Ja
Echtzeit-Track Matte	Nein	Ja
Echtzeit-Twirl	Nein	Ja
Matrox Wipes und Transitions in Echtzeit	Nein	Ja
Native Adobe Premiere Pro-Transitions in Echtzeit	Nein	Ja
Native Adobe Premiere Pro-Effekte in Echtzeit – Opacity, Crop, Dip to black, Black and White	Nein	Ja
WYSIWYG-Videoausgabenerstützung für Adobe After Effects, Photoshop und Bridge, Autodesk Combustion sowie 3ds Max, eyeon Fusion, NewTek LightWave 3D und Windows Media Player	Nein	Ja

DV-Playbacktest

Adobe Premiere Pro CS3 tut sein Bestes, um die Timeline wiederzugeben. Rein softwarebasierte Systeme müssen jedoch in der Regel auch in DV auf eine Vorschauqualität und eine verringerte Framerate zurückgreifen. Manchmal kann die Qualität ausreichen, um Editing-Entscheidungen zu treffen. Wenn Sie jedoch das Projekt bei voller Qualität sehen möchten, ist ein Rendering erforderlich. Häufig müssen Sie viele Male rendern, bevor Sie mit dem endgültigen Edit zufrieden sind. Um Ihnen einen Eindruck zu vermitteln, wie viel Zeit Sie mit der Matrox RT.X2 sparen können, haben wir die Leistung von zwei DV-Timelines verglichen. Eine vollständige Beschreibung der DV-Timelines finden Sie auf Seite 4 und 5.

DV-Playback	Nur Adobe Premiere Pro CS3-Software	Matrox RT.X2
Einzelner DV-Layer	Echtzeit	Echtzeit
Einzelner DV-Layer mit Farbkorrektur (Dauer 0:30)	0:08 für Rendering	Echtzeit
Multilayer-DV-Test 1 (Dauer 0:30)	1:00 für Rendering	Echtzeit
Multilayer-DV-Test 2 (Dauer 7:00)	11:35 für Rendering	Echtzeit

HDV playback tests

HDV playback is more demanding than DV playback so in software-only systems the HDV playback frame rate is usually too slow to give adequate feedback for edit decision-making. The system will exhibit sluggish scrubbing as well. Editing in HDV typically requires lots of intermediate rendering. To give you an idea of just how much time you can save with Matrox RT.X2, we compared performance on two HDV timelines. A full description of the HDV timelines is provided on page 5.

HDV-Playback	Nur Adobe Premiere Pro CS3-Software	Matrox RT.X2
Einzelner HDV-Layer	Echtzeit	Echtzeit
Einzelner HDV-Layer mit Farbkorrektur (Dauer 0:30)	0:50 für Rendering	Echtzeit
Multilayer-HDV-Test 3 (Dauer 0:30)	1:22 für Rendering	Echtzeit
Multilayer-HDV-Test 4 (Dauer 5:00)	10:55 für Rendering	Echtzeit

Ausgabe

Die Matrox RT.X2 beschleunigt erheblich Exporte in alle Formate von Adobe Premiere Pro CS3. Damit Sie einen Eindruck bekommen, wie viel Zeit Sie mit der Matrox RT.X2 sparen können, haben wir die Exportleistung auf DVD, Adobe Clip Notes und auf eine DV-Datei auf Festplatte für die auf Seite 4 beschriebenen DV-Timelines und für die auf Seite 5 beschriebenen HDV-Timelines miteinander verglichen.

DV-Exporttests

Export auf DVD (NTSC DV hohe Qualität 7MB CBR 1 Durchgang)	Renderingzeit nur Adobe Premiere Pro CS3-Software	Renderingzeit Matrox RT.X2
DV-Test 1 (Dauer 0:30)	0:56	0:26
DV-Test 2 (Dauer 7:00)	13:40	4:48

Export in Adobe Clip Notes (Mittlere Qualität WMV)	Renderingzeit nur Adobe Premiere Pro CS3-Software	Renderingzeit Matrox RT.X2
DV-Test 1 (Dauer 0:30)	1:20	0:32
DV-Test 2 (Dauer 7:00)	15:32	5:48

Export in DV-Datei auf Festplatte	Renderingzeit nur Adobe Premiere Pro CS3-Software	Renderingzeit Matrox RT.X2
DV-Test 1 (Dauer 0:30)	0:49	0:25
DV-Test 2 (Dauer 7:00)	10:02	4:49

HDV-Exporttests

Export auf DVD (NTSC DV hohe Qualität 7MB CBR 1 Durchgang)	Renderzeit nur Adobe Premiere Pro CS3-Software	Renderzeit Matrox RT.X2
HDV-Test 3 (Dauer 0:30)	1:07	0:35
HDV-Test 4 (Dauer 5:00)	7:35	5:16

Export in Adobe Clip Notes (Mittlere Qualität WMV)	Renderzeit nur Adobe Premiere Pro CS3-Software	Renderzeit Matrox RT.X2
HDV-Test 3 (Dauer 0:30)	1:09	0:39
HDV-Test 4 (Dauer 5:00)	8:45	5:52

Export in DV-Datei auf Festplatte	Renderzeit nur Adobe Premiere Pro CS3-Software	Renderzeit Matrox RT.X2
HDV-Test 3 (Dauer 0:30)	1:03	0:33
HDV-Test 4 (Dauer 5:00)	6:25	3:45

In Performance-Tests verwendete Timelines

Im reinen Software-Modus wurden Matrox Effekte durch den entsprechenden Adobe-Effekt ersetzt. Matrox 3D DVEs wurden durch den Adobe Motion-Effekt ersetzt.

Multilayer-DV-Test 1 – 30 Sekunden Timeline

Video 8: Einzelne .psd-Datei mit Alpha und Adobe-Motion/Scale

Video 7: Einzelne .psd-Datei mit Alpha und Adobe-Motion/Scale

Video 6: Einzelne .tga-Datei

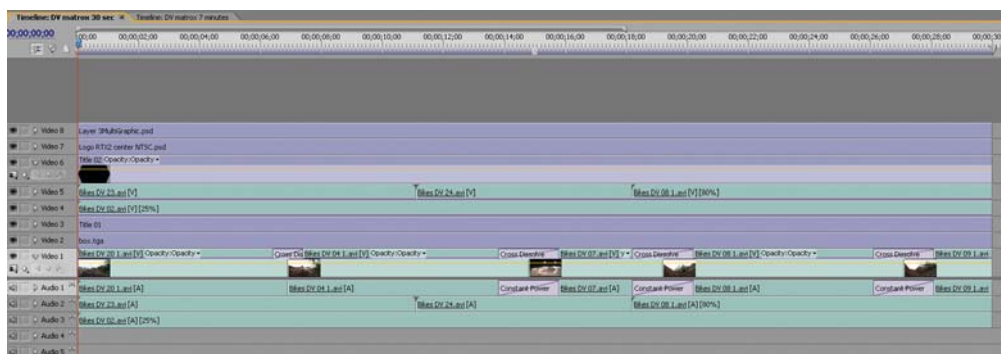
Video 5: Mehrere DV-Clips mit Matrox 3D DVE und auf jeden Clip angewendete Matrox Farbkorrektur

Video 4: MPEG-2-Clip (auf Framegröße skaliert) mit Matrox Chroma-Key, Schwarz- und Weißfilter von Adobe und Slow Motion

Video 3: Einzelne .tga-Datei

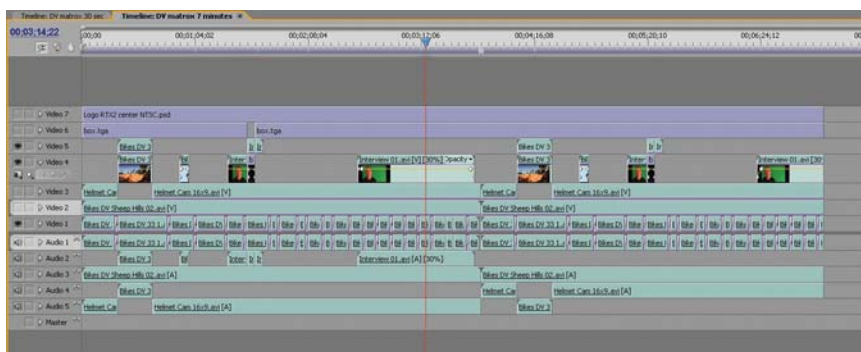
Video 2: Einzelne .tga-Datei mit Alpha

Video 1: Automatisch in Timeline aus Bin, verwendet mit mehreren DV-Clips. Alle Clips mit Matrox Farbkorrektur und alle Cuts verwenden Adobe-Cross-Dissolves (~5- bis 10-Sekunden-Cuts)



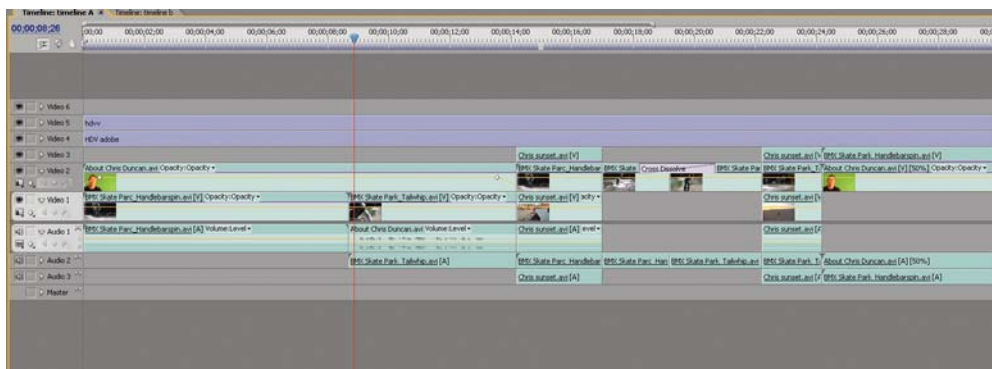
Multilayer-DV-Test 2 – 7 Minuten Timeline

- Video 7: Einzelne .psd-Datei mit Alpha und Adobe-Motion/Scale
- Video 6: Einzelne .tga mit Alpha (in zwei Teile geschnitten)
- Video 5: Ein DV-Clip mit Adobe Motion/Scale und Adobe Schwarz & Weiß. Ein DV-Clip mit Matrox Chroma-Key und Adobe Motion/Scale – wiederholt
- Video 4: Ein DV-Clip mit Adobe Motion/Scale und Adobe Schwarz & Weiß. Ein DV-Clip mit Matrox Chroma Key und Opacity Fade in und out. Ein DV-Clip mit Matrox Chroma-Key. Eine .tga. Ein DV-Clip mit Matrox Chroma-Key, Matrox Soft Focus, Opacity und Slow Motion.
- Video 3: Ein DV-Clip mit Adobe Motion/Scale. Bei den übrigen DV-Clips wurde die Matrox Farbkorrektur und Adobe Motion/Scale durchgeführt
- Video 2: Zwei DV-Clips mit Matrox Farbkorrektur und Adobe Motion/Scale
- Video 1: Automatisch in Timeline aus Bin, verwendet mit mehreren DV-Clips. Alle Clips haben Matrox Farbkorrektur und alle Cuts verwenden Adobe Cross-Dissolve (~5- bis 10-Sekunden-Cuts)



Multilayer-HDV-Test 3 – 30 Sekunden Timeline

- Video 5: Einzelne .tga-Datei
- Video 4: Einzelne .tga-Datei
- Video 3: Drei HDV-Clips mit Matrox Farbkorrektur und Adobe Motion/Scale
- Video 2: Ein MPEG-2-Clip von 14 Sekunden mit Matrox Chroma-Key, Adobe Schwarz & Weiß und Adobe Motion/Scale. Ein HDV-Clip von 3 Sekunden mit Matrox Farbkorrektur und Adobe Motion/Scale. Ein HDV-Clip von 2 Sekunden mit Matrox Farbkorrektur und Adobe Motion/Scale + Adobe Cross Dissolve in einem HDV-Clip von 3 Sekunden mit Matrox Farbkorrektur, Adobe Motion/Scale. Ein HDV-Clip von 2 Sekunden mit Matrox Farbkorrektur und Adobe Motion/Scale. Ein MPEG-2-Clip von 6 Sekunden mit Matrox Farbkorrektur und Slow Motion
- Video 1: Ein HDV-Clip von 9 Sekunden mit Matrox Farbkorrektur. Ein HDV-Clip von 5 Sekunden mit Matrox Farbkorrektur. Ein HDV-Clip von 3 Sekunden. Ein HDV-Clip von 2 Sekunden



Multilayer-Test 4 – 5 Minuten Timeline

Video 5: Einzelne .tga-Datei

Video 4: Keyframed-Titel mit Skalierung (Vergrößern/Verkleinern)

Video 3: Einzelne .tga-Datei

Video 2: MPEG-2-Clip mit Matrox Chroma-Key, HDV-Clip mit 30 % Opacity – wiederholt über die Sequenz

Video 1: Automatisch in Timeline aus Bin, verwendet mit mehreren HDV-Clips. Alle Clips haben Matrox Farbkorrektur und alle Cuts verwenden Adobe Cross-Dissolve (~5- bis 10-Sekunden-Cuts). Drei Clips mit Matrox Soft Focus und drei Clips mit Adobe Schwarz & Weiß – 3 x wiederholt über die Sequenz

